

Anfrage

Borken, 25.09.2014

Sitzungsvorlage Nr. 0292/2014

Beratungsfolge	Datum	Status
Kreistag	30.09.2014	öffentlich

Zuständige Facheinheit: 15 - Stabsstelle	Berichterstatter/-in: Kreistagsabgeordnete Heidi Breuer Kreistagsabgeordnete Maria Strestik
--	--

Beratungsgegenstand:

Erweiterung Kreisgeschäftsordnung § 13;
Anfrage der Kreistagsabgeordneten DIE LINKE und PIRATEN v. 25.09.2014

Sachdarstellung:

Die von allen Parteien geforderte und gewünschte Bürgernähe, sowie die geforderte Transparenz bei politischen und/oder verwaltungstechnischen Entscheidungen gebieten eine Vereinfachung des Bürgerkontakts zum Rat und der Verwaltung.

Insbesondere unter dem Aspekt der Aktualität, aber auch um allen Bürgern ein niederschwelliges Angebot zu machen. Auch dem hohen Anteil von Analphabeten, Menschen mit körperlichen Einschränkungen oder nicht muttersprachlichen Einwohnern um somit eine diskriminierende Selektion zu verhindern.

Daher bitten wir um Beantwortung folgender Frage:

Können kurzfristige mündliche Fragen nach vorheriger Meldung unter Angabe des Themas bei der Schriftführung ebenfalls gestellt werden? Die Fragen könnten in der Reihenfolge der Meldung behandelt werden, dürften jedoch die 60 Minuten der Einwohnerfragestunde nicht überschreiten. Fragen die nicht beantwortet werden können, wären, zusätzlich zur Schriftform, zwingend mündlich zu Beginn der nächsten Fragestunde zu behandeln.

Mit freundlichen Grüßen

Heidi Breuer

Maria Strestik

